

# AMTSBLATT

der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. mit Ortsteil Adorf



# 2022

Wir wünschen ein gesundes



Neukirchen an der Forststraße  
Foto: Copterservice Jörg Vogel

**Jahrgang 32 | 12. Januar 2022**

[www.neukirchen-erzgebirge.de](http://www.neukirchen-erzgebirge.de)

## Vorwort



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ich wünsche Ihnen, auch im Namen des Gemeinderates und allen Mitarbeiter\*innen der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. ein gesundes neues Jahr 2022. Verbinden möchte ich diesen Neujahrsgruß mit dem Wunsch nach Gesundheit, Glück und Zufriedenheit sowie Erfolg bei all unseren Vorhaben.

Denn das Jahr 2022 hält wieder viele Herausforderungen für unsere Gemeinde bereit. Viele Themen aus dem vergangenen Jahr werden uns auch in diesem wieder begleiten. Lassen Sie uns einen Überblick verschaffen.

Wir konnten endlich mit dem langersehnten Breitbandausbau beginnen. Auch, wenn diese Baumaßnahme zu vielen Sperrungen und Einschränkungen geführt hat und auch im Jahr 2022 noch führen wird, ist es ein notwendiges Übel. Spätestens während der Pandemie

wurde deutlich, wie wichtig das Thema Internetanschluss für uns alle ist. Egal ob Firmen, Arbeitnehmer im Homeoffice oder die Zeit im Privaten. Der Wandel hin zu noch mehr Digitalisierung hat einen riesigen Sprung gemacht. Mit unserem Glasfaserausbau schaffen wir die nötige Infrastruktur für unsere Einwohner und Gewerbebetriebe. Wir werden im ersten Halbjahr 2022 die ersten Anschlüsse des Netzes in Betrieb nehmen können. Je nach Witterungslage und Genehmigung der Straßensperrungen versuchen wir die Maßnahme bis Ende des Jahres abzuschließen. Einen Dank möchte ich an dieser Stelle an das Ingenieurbüro Bauer für die Bauüberwachung und -koordination aussprechen. Ein noch viel größerer Dank geht jedoch an die Firma Krause und Co. sowie die vielen fleißigen Mitarbeiter an den unzähligen Stellen, die für die Realisierung sorgen.

Eine weitere jahresübergreifende Maßnahme ist der Kreisverkehrbau an der Stollberger Straße. Lange haben wir ihn geplant; ab April 2022 soll die Baumaßnahme inklusive der Erschließung des Grundschulgrundstückes und der Herstellung einer zentralen Bushaltestelle beginnen. Geplantes Bauende ist Juni 2023.

Da wir gerade von der neuen Grundschule sprechen; auch diese Maßnahme

wird wieder einmal in den Fokus unserer Bemühungen rücken. Wie sie bereits aus den vergangenen Amtsblättern wissen, ist die Fördermittelsituation in diesem und in vielen anderen Bereichen sehr angespannt und es gibt keine gesicherte Aussicht auf Bewilligung. Deshalb bemühen wir uns gerade um alternative Möglichkeiten der Finanzierung. Das bedeutet eine Mammutaufgabe für unsere Gemeinde. Die Baukosten von veranschlagten 17 Mio. Euro sollten eingehalten werden, auch wenn dies durch die derzeitigen Preissteigerungen in den verschiedenen Bereichen sehr schwer sein wird. Jeder Euro Mehrkosten muss dann ebenfalls zu 100% durch uns als Kommune geleistet werden. Fakt ist jedoch auch, dass uns die Zeit davon läuft. Neben der Tatsache, dass die getrennten Schulbereiche nur temporär durch das Landesamt für Schule und Bildung (LASuB) genehmigt ist, darf es auch aus unserer Sicht kein Dauerzustand sein. Nicht nur die Mehrbelastung für das Lehrerkollegium und unsere pädagogischen Kräfte, sondern vor allem die fehlende Schulgemeinschaft und Trennung der Schülerinnen und Schüler muss aufhören. Davon abgesehen, werden unsere Kapazitäten an beiden Standorten perspektivisch nicht ausreichen. Um nicht erst dann zu reagieren, wenn beide Standorte insgesamt zu klein für die Gesamtschülerzahl geworden sind, wollen wir 2022 aktiv und zur Not auch ohne Fördermittel mit dem Bau unseres Grundschulkomplexes beginnen! Wir können und werden nicht länger warten.

So wie uns bei der Grundschule die Förderzusagen fehlen, wurde uns auch bei einer anderen Maßnahme die angeordnete Förderung gestrichen. Wie Sie den Beschlüssen aus dem Gemeinderat vielleicht entnommen haben, haben wir die Planung des grundhaften Ausbaus der Markersdorfer Straße vorangetrieben und wollten diese gemeinsam mit dem Zweckverband Wasserwerke Westergebirge (zuständig für den Bereich Abwasser) als Komplexmaßnahme im kommenden Jahr umsetzen. Leider wurde uns mitgeteilt, dass statt der beantragten 90% Förderung lediglich 50% zur Verfügung gestellt werden

## Inhalt

Seite 3	<a href="#">Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 01.12.2021</a>
Seite 4	<a href="#">Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 15.12.2021</a>
Seite 5	<a href="#">Information des Ortsvorstehers Adorf</a>
Seite 6	<a href="#">Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022</a>
Seite 7	<a href="#">Neuer Bürgerpolizist für Jahnsdorf und Neukirchen/Erzgeb.</a>
Seite 8	<a href="#">Bevölkerungsstatistik, wichtige Telefonnummern, Babyglück, Jubilare</a>
Seite 9f	<a href="#">Ausblick des HGV Neukirchen auf das Jahr 2022</a>
Seite 10	<a href="#">Wichtelüberraschung von und mit der Seniorenresidenz</a>
Seite 11	<a href="#">AN(GE)DACHT von Pfarrer Daniel Bilz, Termine INSEL Januar 22</a>
Seite 12f	<a href="#">Aus dem Kirchenleben von Neukirchen und Adorf</a>
Seite 14	<a href="#">Pressemitteilung zur Initiative „Apfelbäumchen“</a>
Seite 15	<a href="#">Information des RZV zur Trinkwasserqualität und -gebühren</a>
Seite 16	<a href="#">Kreativcafé „Kaputt“</a>
Seite 17	<a href="#">Blutspendetermin in Adorf</a>
Seite 18ff	<a href="#">Anzeigen</a>



## Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 01.12.2021

1. Beschlossen wurde die Annahme und Vermittlung folgender Spenden:

Spender	Geldspende / Betrag in €	Verwendungszweck
Edith Weynand 09221 Neukirchen	100,00	Spende Kita Neukirchen
Jens Klammek 09221 Neukirchen	100,00	Spende Lichterdorf
Constanze Kupfer-Hähl 09221 Neukirchen	200,00	Spende Weihnachtsbus
Andreas und Martina Thiele 09221 Neukirchen	50,00	Spende für Bibliothek
Lars Lange 09221 Neukirchen	25,00	Spende Lichterdorf

2. Das Gewerbegebiet Süd-West soll durch die Errichtung einer Erschließungsstraße südlich der bestehenden Südstraße erweitert werden. Beschlossen wurde das Bauvorhaben „Neubau Erschließungsstraße im Gewerbegebiet Süd-West in Neukirchen“ mit Gesamtkosten in Höhe von 6.940.000,00 € und einem Fördermittelanteil von 6.246.000,00 € im Haushalt 2022 zu veranschlagen.

3. Der Gemeinderat beschloss das Bauvorhaben „Neubau Buswendepark S 258 / Forststraße in Neukirchen“ mit Gesamtkosten in Höhe von 1.633.000,00 € und einem Fördermittelanteil von 1.072.578,00 € im Haushalt 2022 zu veranschlagen.

4. Die Vergabe der Ingenieurleistungen zu den Leistungsphasen 1 bis 4 für den „Grundhaften Ausbau der Markersdorfer Straße“ erfolgt zum

Preis von 111.190,84 € (Brutto) an die Bauer Tiefbauplanung GmbH aus Aue.

5. Einvernehmen wurde zu folgenden Bauanträgen erzielt:

- Umbau eines ehemaligen Stalles zum Wohnhaus, Hauptstraße 61, Flurstück Nr. 83
- Teilweise Aufstockung eines vorhandenen Wohnhauses, Am Naturgarten 20, Flurstück Nr. 643 m
- Ausbau Dachgeschoss und Anbau von zwei Balkonen, Am Wasserwerk 2, Flurstück Nr. 147/7

6. Folgenden Baumfällanträgen wurde zugestimmt:

- Flurstück 702, zwei Weiden
- Am Hutholz 13, eine Birke
- Max-Weigelt-Straße 8, eine Birke
- Hauptstraße 113, ein Ahorn
- Am Böttcherstück 16, eine Birke
- Hauptstraße 128, drei Zierkirschen

7. Dem Antrag auf Zuschuss zum Pflegeschnitt für eine Linde und einen Ahorn, Hauptstraße 113, wurde zugestimmt.

Sascha Thamm  
Bürgermeister

können. Dies hätte einen Anstieg der Eigenmittel von 280.000 Euro auf ca. 1,4 Mio. Euro zur Folge. In Absprache mit dem Abwasserzweckverband mussten wir die Maßnahme nun ein weiteres Jahr verschieben. Ob wir sie dann im geplanten Umfang umsetzen können, hängt wiederum von der finanziellen Unterstützung durch die Fördermittelgeber ab.

Nach erfolgter Haushaltsaufstellung und -beratung im Gemeinderat im Januar werden wir Ihnen eine Übersicht über eine Vielzahl weiterer Maßnahmen geben, welche wir trotz der angespannten Situation umsetzen möchten. Wie so oft beschrieben, werden wir unsere Energie und unsere Finanzmittel nicht auf eine Maßnahme konzentrieren, sondern in alle Bereiche der Gemeinde investieren.

Eines ist jedoch deutlich. Die investiven Förderungen der letzten Jahre gehen massiv zurück. Die zuvor beschriebenen Sachverhalte sind nur ein kleiner Ausschnitt gewesen. Wie schon so oft im vergangenen Jahr geschrieben, werden wir uns mehr und mehr auf andere Bereiche und Finanzierungsmöglichkeiten konzentrieren müssen. Dazu werden im Jahr 2022 auch nicht-investive Förderungen gehören, welche mögliche Neuerungen in den Verwaltungsstrukturen, Projektentwicklungen und Kooperations- und Veranstaltungsbereichen unterstützen sollen. Sobald unsere Bemühungen in diesen Bereichen erste Früchte tragen, werden wir Sie gerne darüber informieren.

Ein weiterer Fokus unserer Arbeit liegt in der Modernisierung unserer internen Strukturen. Ein Teil davon ist natürlich

die fortschreitende Digitalisierung. Ein anderer und viel wichtigerer Bereich liegt aber in unserem Dienstleistungsangebot an Sie, meine lieben Bürgerinnen und Bürger. Wir wollen zukünftig noch besser für Sie erreichbar und ansprechbar sein, wollen verschiedenste Kommunikationswege ausbauen und Ihre Anliegen unkompliziert bearbeiten.

Ich freue mich auf das bevorstehende Jahr und die Herausforderungen, die wir mit Ihnen gemeinsam bewältigen werden. Bleiben Sie uns gewogen und starten Sie mit Zuversicht in 2022.

Sollten Sie Fragen haben, freue ich mich über Ihre Nachricht.

Ihr Bürgermeister  
Sascha Thamm

## Aus der Sitzung des Gemeinderates vom 15.12.2021

1. Der Gemeinderat stimmte der Eintragung folgender Straßen/Wege in das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeinde Neukirchen zu. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Eintragung vorzunehmen, das Karteiblatt anzulegen sowie die Unterlagen für die Zeit von sechs Monaten auszulegen. Die Auslegung wird noch öffentlich bekannt gemacht:

- Feldweg Gobsch
- Verbindungsweg Hirschsteig bis hinter Autobahn
- Verbindungsweg Hauptstraße Richtung Nordstraße
- Gasse Einmündung Schönauer Straße
- Feldweg Freick
- Waldweg Nr. 40
- Umfahrung Wald- und Feldweg Nr. 42
- Verlängerung Am Sportplatz
- Waldweg Nr. 39
- Weg neben dem BG Forststraße (Krehergrund)
- restliche Knothgasse
- Weststraße (Metzler)
- Zufahrt zu den Farmen Eifrisch A 1 und A 2
- Hintenweg zum Garagenhof
- Multifunktionsplatz Rathaus
- Fußweg Waldstraße – Am Naturgarten
- Verbindungsweg Gewerbegebiet
- Südstraße
- Hintenweg Friedhofstraße – Am Ehrenmal
- Hintenweg Enge Gasse – Friedhofstraße
- Weg hinter der Kirche/Alter Markersdorfer Kirchweg
- Verbindung zwischen Bahnhofstraße und Mühlenstraße
- Weg an der Würschnitz
- Verlängerung Weg an der Würschnitz bis Betriebsstraße Eifrisch Farm B 9 (Weg Nr. 9)
- Betriebsstraße ab Rote Straße bis Packstelle Eifrisch – Weg Nr. 104
- unterer Waldweg – Waldweg Nr. 27
- oberer Waldweg Nr. 16
- Verbindungsweg zwischen oberen und unteren Waldweg – Waldweg Nr. 26
- Rote Straße
- Weg am Steinbruch
- Weg vom „Schwarzen Felsen“ Richtung Steinbruch
- Waldweg Nr. 51
- Waldweg Nr. 52
- Feldweg Richtung Bahn von Neukirchner Straße
- Verlängerung Tiergartenweg
- Hintenweg Adorf
- Siedlung OT Adorf
- Hintenweg Adorf Oberdorf
- Umgehungsstraße an der Gartensparte Jahnsdorf
- Weg an der Gartensparte Jahnsdorf
- Verbindungsweg von Ahornweg zu Rürupweg
- Feldweg Klaffenbacher Straße
- Weg neben Dr. Rürup
- Grenzweg
- Rollweg – Ergänzung zur bisherigen Widmung
- Burkhardtsdorfer Weg
- Verbindungsweg Mühlenstraße bis Gutsweg
- Verbindungsweg Gutsweg zum Bahnhof
- Umfahrung Max-Weigelt-Straße
- Verbindungsweg Nordstraße – Am Hügel
- Verlängerung Wiesenweg
- Waldweg Nr. 46 - Waldweg Nr. 47 - Waldweg Nr. 48
- Waldweg Nr. 49 - Waldweg Nr. 50 - Waldweg Nr. 103

2. Keine Zustimmung zur Eintragung erfolgt für folgende Straßen/Wege:  
- Heiterer Blick bis Ende  
- Zufahrt von der Forststraße zur Forststraße 2

3. Kein Einvernehmen wurde zu folgenden Baumfällanträgen erzielt:  
- Hermannstraße 6, eine Linde und ein Ahorn  
- An der alten Zieglei 3, ein Ahorn

4. Beschlossen wurde die Umbenennung der Lorenzstraße im Baugebiet „Wohngebiet An der alten Ziegelei“ in **Alfred-Schreiber-Straße**. Die Verwaltung wurde mit der Verfahrensdurchführung beauftragt.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **26.01.2022** statt.

Sascha Thamm  
Bürgermeister

## Liebe Adorferinnen und Adorfer



Eine Schnapszahl hat begonnen. 2022 – man glaubt es nicht. Jetzt will ich nicht hoffen, dass dieses Jahr nur im Suff zu ertragen sein wird. Obwohl man geneigt sein möchte ab und zu einen hinter die Binde zu gießen.

Karl Valentin meinte: Früher war auch die Zukunft viel besser. Die alten Adorfer sahen es da oftmals pragmatisch denn da gab es einen Spruch:

„Mr muss dos Läm nãm wie en dos Lãm äm gegãm worn is“

oder auf Hochdeutsch:

„Man muss das Leben nehmen wie einem das Leben gegeben worden ist“. Machen sie trotzdem das Beste daraus denn es bleibt uns ja nichts weiter übrig. In die Zukunft zu schauen ist sehr schwierig, aber gemeinsam werden wir versuchen natürlich das Beste daraus zu machen. Das können Sie von den Gremien der Gemeinde erwarten und dazu gehört eben auch der Ortschaftsrat von Adorf. Gehen wir das Jahr 2022 gemeinsam an.

Über ihre Mitarbeit würden wir uns selbstverständlich sehr freuen.

Im Dezember sind in der letzten Gemeinderatssitzung 2021 auch die Beschlüsse zur nachträglichen Aufnahme von Wegen und Straßen in das Straßenbestandsverzeichnis der Gemeinde Neukirchen, Anlegen der Karteikarten sowie die öffentliche Auslegung des Karteiblattes für 6 Monate, beschlossen worden. Das sächsische Straßengesetz gibt dies vor. Hierzu zählen auch 12 Straßen und Wege in Adorf. Alle waren und sind öffentlich zugänglich.

Mit dazu gehört auch die Umgehungsstraße von Jahnsdorf vor den Schrebergärten bis zur Ortsgrenze und die Straße nach den Schrebergärten, die auch zu Adorf gehört. Hat mich selbst verwundert. Aber man lernt nie aus. Das diese Ecke zu Adorf gehört, ist bestimmt auch nicht jedem bekannt. *Mir sei derwang* reich an Grundbesitz.

Ansonsten war im Dezember, außer trübem Wetter, nicht viel los in Adorf. Die Verlegung des Breitbandnetzes im Unterdorf, einschließlich der Klaffenbacher Straße, neigte sich dem Ende zu. Die Baufirmen machten mal über Weihnachten eine Pause um Luft zu holen. Aber freuen sie sich nicht zu früh. Wenn es das Wetter zulässt geht es ohne Unterlass weiter.

Haben sie über Weihnachten vielleicht einen Spaziergang durch Adorf gemacht?

Unser Ort war wunderbar beleuchtet. Erzgebirge eben.

Es wird von Jahr zu Jahr immer mehr. Es ist doch unsere Heimat und darauf können wir stolz sein.

Am Ende meines Januarartikels für das Amtsblatt habe ich wieder ein Bild.

Aufgenommen am 19.03.2006 am Mühlgraben. Irgendjemand hatte vor einiger Zeit ein Hufeisen gefunden und über einen Ast am Baum gehangen. Reiner Zufall denn diese Stelle ist nur im Winter richtig zu finden wenn der Boden gefroren ist. Ansonsten ist die Stelle total vermatscht. Oder war es tatsächlich Glück? Glück was man auch als Fotograf ab und zu haben muss. Jedenfalls bin ich über dieses Bild froh denn es bringt mir einen Übergang zu meinen Artikel für den Februar.

Denn dort kann ich über richtiges Glück, nicht nur für Adorf, sondern für die gesamte Gemeinde und unserer Umgebung berichten

Bleiben Sie weiterhin neugierig für und auf unseren Ort und bleiben Sie verschont von jedweder Krankheit.

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates findet am **17.01.2022, 19.00 Uhr** statt. Den Ort entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Ortstafeln.

Ihr Ortsvorsteher Bernd Bochmann



Kirchblick Adorf



Glücksbringer „Am Mühlgraben“

## Öffentliche Bekanntmachung der Gemeinde Neukirchen

### Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022

Gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz vom 07.08.1973, zuletzt geändert durch Art. 3 des Grundsteuerreform-Umsetzungsgesetzes vom 16.07.2021, wird die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner, die **für das Kalenderjahr 2022 die gleiche Grundsteuer wie für das Jahr 2021** an die Gemeinde Neukirchen zu entrichten haben, **hiermit festgesetzt**.

Mit dem Tag dieser Bekanntmachung treten für die genannten Steuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2022 zugegangen wäre.

Die Hebesätze haben sich gegenüber dem Jahr 2021 nicht verändert und betragen:

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe  
(Grundsteuer A) 315 v. H.
- für bebaute und unbebaute Grundstücke  
(Grundsteuer B) 427,5 v. H.

Die Grundsteuer 2022 ist in gleicher Höhe und zu den genannten Fälligkeitszeitpunkten entsprechend dem zuletzt zugesandten Grundsteuerbescheid oder Grundsteuer-Änderungsbescheid zu entrichten.

Änderungen der Steuerhöhe (z.B. Hebesatzänderung) oder der Besteuerungsgrundlage werden den einzelnen Steuerschuldner oder deren Vertreter jeweils durch Grundsteuer-Änderungsbescheid mitgeteilt.

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die durch diese Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich beim Steueramt der Gemeindeverwaltung Neukirchen, Hauptstraße 77 in 09221 Neukirchen einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären.

Bei schriftlicher Erklärung ist die Frist gewahrt, wenn Ihr Rechtsbehelf vor Ablauf der Frist eingegangen ist.

Der Widerspruch hat grundsätzlich keine aufschiebende Wirkung, d.h. er entbindet nicht von der Pflicht zur fristgerechten Zahlung der Grundsteuer.

Neukirchen, den 15.12.2021



Sascha Thamm  
Bürgermeister

## Neuer Bürgerpolizist für Jahnsdorf und Neukirchen/Erzgeb.

Nachdem am 30.11.2021 der ehemalige Bürgerpolizist, Herr Schreier in den Ruhestand verabschiedet wurde, ist bereits seit 01.12.2021 der neue Bürgerpolizist, kurz: Büpo,

### Polizeihauptmeister Michael Rei,

für die Gemeinden Jahnsdorf und Neukirchen/Erzgeb. mit den jeweiligen Ortsteilen on Tour.

Bürger können sich an Herrn Rei mit ihren kleineren Sorgen und Anliegen wenden. Vielleicht wenn sie Nachbarschaftsangelegenheiten zu klären, den Ausweis verloren oder einen Einbruch bemerkt haben. Er ist ihr Ansprechpartner vor Ort, gibt ihnen Tipps und Hinweise rund um das Thema Sicherheit und Ordnung.

Zu seinen Aufgaben gehören neben Präsenzstreifen und Bürgersprechstunden auch die Kontaktpflege und Zusammenarbeit mit Bürger, Vereinen, Ämtern und Behörden sowie sonstigen Einrichtungen.

Die Wahrnehmung von Präventionsaufgaben, die Aufnahmen von Strafanzeigen und Verkehrsunfällen gehören ebenfalls zu seinen Aufgaben, wie auch die Durchführung von Verkehrskontrollen und die Vermittlung von sicherungstechnischen Beratungen durch die Polizeiliche Beratungsstelle. Auch für einen Ratschlag oder einer Information steht ihnen Herr Rei gern zur Verfügung.

Der Polizist für „kleinere Sorgen“ hat seinen Sitz, im neuen Polizeistandort im Pestalozzi-Haus Meinersdorf (Vereinsheim) in Burkhardtsdorf, Ortsteil Meinersdorf, Schulstraße 7 (ehemalige Grundschule).

Polizeihauptmeister Rei führt wie bisher Bürgersprechstunden zu folgenden Sprechzeiten durch: jeweils 16:00 bis 18:00 Uhr,

- jeden Dienstag im Vereinshaus Jahnsdorf.
- jeden Donnerstag in der geraden Woche im Rathaus Neukirchen und in der ungeraden Woche im Vereinshaus Adorf.

Es empfiehlt sich jedoch eine vorherige telefonische Absprache, da immer auch ein ungeplanter Termin seitens des Bürgerpolizisten dazwischen kommen könnte.

**Herr Rei** ist unter der Telefonnummer: **0162/2434981** und unter der E-Mail: [michael.rei@polizei.sachsen.de](mailto:michael.rei@polizei.sachsen.de) erreichbar. Eine Festnetznummer wird erst nach kompletter Fertigstellung des neuen Polizeistandortes bekanntgegeben.

Bei dringenden Angelegenheiten können sie sich auch an das Polizeirevier Stollberg unter der Tel.-Nr. 037296 900 bzw. an den Polizeinotruf 110 wenden.

### Sprechzeiten des Bürgerpolizisten

Polizeihauptmeister Rei führt an folgenden Tagen Bürgersprechstunden durch:

20.01.22	16 -18 Uhr	Haus der Vereine Adorf 1. Etage
27.01.22	16 -18 Uhr	Rathaus Neukirchen Zimmer10
03.02.22	16 -18 Uhr	Haus der Vereine Adorf 1. Etage
10.02.22	16 -18 Uhr	Rathaus Neukirchen Zimmer10

Für dringende Belange können Sie sich telefonisch unter der Rufnummer  
**0162/2434981**  
mit Herrn Rei in Verbindung setzen.



Bürgerpolizist Polizeihauptmeister Michael Rei

## Statistik, wichtige Telefonnummern, Babyglück, Jubilare

### Bevölkerungsstatistik Stand November 2021

	Neukirchen	Adorf	Gesamtgemeinde
Stand 01.11.2021	5.337	1.645	6.982
Geburten	1	0	1
Sterbefälle	-7	-6	-13
Zuzüge	21	3	24
Wegzüge	-9	-3	-12
Stand 30.11.2021	5.343	1.639	6.982



**Bereitschaftsdienst  
Trinkwasser**  
Tel.: 03763/405 405  
[www.rzv-glauchau.de](http://www.rzv-glauchau.de)

### Schiedsstelle Neukirchen

Die Schiedsstelle Neukirchen ist im Haus der Vereine, Chemnitzer Straße 28 in 09221 Neukirchen/Erzgeb. eingerichtet.

Friedensrichter der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb. ist Herr Bodo von Wenckstern.

**Die Schiedsstelle ist nur noch per Post oder per Mail zu erreichen!**

Per Post:

Schiedsstelle der Gemeinde Neukirchen/Erzgeb.  
Friedensrichter - persönlich -  
Hauptstraße 77, 09221 Neukirchen/Erzgeb.

Per Mail:

An [gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de](mailto:gemeinde@neukirchen-erzgebirge.de)  
mit der Bitte um Kontaktaufnahme und ohne  
Schilderung des Anliegens. Wir leiten die Mail  
dann weiter und Herr von Wenckstern wird  
sich mit Ihnen in Verbindung setzen.

### Telefon- seelsorge:



0800-  
1110111  
oder  
1110222

**anonym  
gebührenfrei  
und rund um die Uhr**



**Störungsnummern  
(kostenfrei)**  
Montag bis Sonntag:  
0.00 - 24.00 Uhr:

**MITNETZ STROM**  
0800 2 30 50 70

Die Gemeinde Neukirchen  
gratuliert den Eltern  
zur Geburt ihres Kindes!



**Emil Höse**

geb. am 07.12.2021

Eltern: Kristina Höse und Benjamin Deß,  
Neukirchen



86. am 01.01.2022 für  
**Anita Werner**

90. am 30.01.2022 für  
**Richard Fischer**

96. am 03.01.2022 für  
**Georg Löffler**



Anita Werner mit Urenkel Emil



Georg Löffler mit Ehefrau Brigitte



## Ausblick auf das Jahr 2022

### Was der Heimat- und Geschichtsverein Neukirchen anbieten wird

Das nun eingetretene neue Jahr soll uns die Hoffnung auf ein wenig mehr Normalität und wieder erworbener Gemeinschaftlichkeit ermöglichen, dazu möchte der Heimat- und Geschichtsverein in gewohnter Weise seinen aktiven Beitrag leisten. Nachdem wir nun bereits das zweite Jahr durch ein tiefes Tal der Orientierungsschwierigkeiten und Kontaktbeschränkungen wegen der Pandemie gegangen sind, sollte der Mut zum Neuanfang dennoch nicht sinken und das gesellschaftliche Leben im Ort nicht mehr brach liegen.

Dafür hat sich der Verein eine Reihe bereits bekannter, aber auch neuer Ziele gesetzt.

In diesem Jahr ist die Einweihung der ausgewählten und beschilderten Wanderstrecken in und um Neukirchen und Adorf zu erwarten. Dazu wurden bereits umfangreiche Vorbereitungen der Vereine beider Ortsteile und der Gemeindeverwaltung getroffen. Es sind noch vor der Wandersaison die Informationstafeln aufzustellen und die Strecken zu markieren, dann rufen wir zum Start auf diesen Routen auf, die unter anderem an Orte führen, wo sich ein schöner Blick über die Region und über die Ortschaften ergibt. Nach und nach werden noch Sitz- und Rastmöglichkeiten eingerichtet, wobei einige Bänke bereits an den Strecken aufgestellt sind. Zudem sind wieder organisierte Wanderaktivitäten über das Jahr geplant, die jedoch terminlich noch nicht feststehen, da wir noch nicht sicher sind, ob das Pandemiegeschehen diese organisierten Formen der Betätigung zulässt. Wir werden rechtzeitig über das Amtsblatt und die Presse zu diesen Veranstaltungen einladen.

Für den Monat Mai haben wir eine öffentliche Besichtigung des Steinbruchs Neukirchen/Leukersdorf geplant. Auch dahin soll natürlich gewandert werden, näheres wird noch bekannt gegeben. In der Zwischenzeit hat sich eine gute Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Leukersdorf entwickelt und es gibt den Gedanken, ein „Schneckenbergfest“ mit integrierter Wanderung dahin zu organisieren.

*Fortsetzung auf Seite 10*



45 Jahreskalender mit Ortsmotiven gingen an die Bewohner des Senioren- und Pflegeheims „Erzgebirgsblick“, stellvertretend eine Heimbewohnerin, links: Sozialarbeiterin Sarah Giebe



## VIELEN DANK

**Sie möchten uns, unsere Vorhaben, die Freiwilligen Feuerwehren, die Schulen oder Kitas unserer Gemeinde unterstützen?**

Ihre Spende überweisen Sie bitte auf folgende Bankverbindung mit **Betreff „Spende für ...“**

**IBAN: DE97 1203 0000 0001 4288 46**

**BIC: BYLADEM1001**

bei der Deutsche Kreditbank AG

Für Ihre Unterstützung möchten wir uns schon heute recht herzlich bedanken.

Die Gemeindeverwaltung Neukirchen/Erzgeb.



Die Übergabe des Spendenschecks der Volksbank zur Unterstützung des Talentefestes 2022 an den Vorsitzenden des Heimat- und Geschichtsvereins Neukirchen, Jürgen Beyer

Fortsetzung von Seite 9



Das Talentfest für unsere ganz jungen Bewohner werden wir Mitte des Jahres (Juni/Juli) planen und organisieren soweit das möglich ist. Dankenswerterweise hat die Volksbank Chemnitz/Filiale Neukirchen für die Vorbereitung und Durchführung des Talentfestes bereits eine finanzielle Unterstützung zur Verfügung gestellt. Dafür möchte sich der Verein auch auf diesem Wege nochmals herzlichst bedanken. Die jungen Künstlerinnen und Künstler können sich in der Zwischenzeit bereits gut vorbereiten auf diesen Höhepunkt und bitte nicht vergessen, rechtzeitig sich zur Teilnahme anzumelden. Die Proben beginnen voraussichtlich im Mai und bis dahin wird es weitere Informationen dazu geben.

Auch die Musiknacht könnte 2022 wieder in Kombination mit den Jungen Talenten in Erwägung gezogen werden. Dafür sind die Bereitschaft und aktive Mitwirkung der Gaststätten gefragt, um diese Veranstaltung zu einem Erfolg und zur Tradition im Ort werden zu lassen.

Für den September anlässlich der Kirmes möchte der Verein gemeinsam mit der Kirche eine Hobbyausstellung zur erzgebirgischen Volkskunst organisieren. Schnitzen, Drechseln, Holzgestaltung, Klöppeln und weiteres aus freizeitorientierter Selbstbetätigung soll dort gezeigt und bewertet werden. Wer also ein solches Hobby ausführt und seine Arbeiten dort mit zeigen möchte, kann sich jederzeit an den Verein wenden und sich mit den Ergebnissen seiner Freizeitbeschäftigung vorstellen.

Letztlich plant der Verein auch in diesem Jahr wieder, seine Vortragsangebote fortzusetzen. Für den 15. Februar ist der dritte Vortrag von Dr. Schuler zum Einfluss des Klosters Chemnitz nach Neukirchen und weiteren Besitztümern geplant und am 15. März der Bildvortrag von Jürgen Beyer zu den früheren Traditions- und Ausflugsgaststätten der Umgebung.

Das zweite Halbjahr steht noch in inhaltlicher Vorbereitung und wird gegen Mitte 2022 bekanntgegeben.

Noch ein kurzer Blick zurück in das Jahr 2021. Der Verein hat traditionell wieder den Jahreskalender mit Ortsmotiven in einer limitierten Stückzahl erstellt und angeboten.

Dank einer großzügigen Spende unseres ortsansässigen Betriebes „eifrisch Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG“ konnten den Bewohnern des Senioren- und Pflegeheimes „Erzgebirgsblick“ insgesamt 45 Exemplare des Kalenders als individuelles Weihnachtsgeschenk übergeben werden. Eine kleine aber wirkungsvolle Geste gegenüber unseren Ältesten, die es mit großer Dankbarkeit gewürdigt haben.

*Rolf Schmalfuß,  
Verantwortlicher für Öffentlichkeitsarbeit im  
HGV Neukirchen  
Kontakt: info@heimatverein-neukirchen.de*

## Wichtelüberraschung von und mit der Seniorenresidenz

In der Adventszeit bescherten uns die Bewohner der Seniorenresidenz eine Wichtelüberraschung. Sie brachten unseren Kindern einen selbstgestalteten Adventskalender. Die Kinder freuten sich sehr über die bunt gestalteten Wichtel. Kurz vor Weihnachten machten sich dann unsere jüngsten Kindergartenkinder auf den Weg mit einem

besonderen Geschenk. Die Dreijährigen hatten mit viel Liebe und Ausdauer einen Weihnachtsbaum mit ihren kleinen Händen gestaltet und in die Seniorenresidenz gebracht. Beim Überreichen der glitzrigen Bastelein war die Freude bei Jung und Alt sehr groß!

Zum Abschluss sangen alle gemeinsam das Lied „So viel Heimlichkeit in der

Weihnachtszeit“ und auch für ein erneutes Wiedersehen sind wir verabredet. Wir freuen uns darauf!

In diesem Sinne wünschen wir allen ein gesundes neues Jahr mit vielen schönen Erlebnissen und Glücksmomenten!

Herzliche Grüße von allen großen und kleinen Pünktchen



## AN(GE)DACHT

**Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.**  
(Johannes 6 / 37 - Wort der Jahreslosung 2022)



Pfarrer Daniel Bilz

Sind Sie schon mal abgewiesen worden? Mit ein bisschen Nachdenken fällt da sicher jedem etwas ein: Eine überfüllte Arztpraxis. Eine abgelehnte Bewerbung. Eine unglückliche Liebe.

Ich könnte da auch einiges aus meinem Leben erzählen. Ablehnungen lösen immer Enttäuschungen aus, manche steckt man leichter weg, bei anderen hat man zu knaupeln.

Es wird heute viel von *Inklusion* gesprochen, von dem Ideal, dass keiner wegen einer Behinderung oder Andersartigkeit benachteiligt wird, die Verschiedenheit als Bereicherung und nicht als fremd angesehen wird usw. Die Frage ist, ob das realistisch ist in unserer Welt oder nur ein schöner Traum. Gegenwärtig erleben wir in unserer Gesellschaft die stärkste Polarisierung seit Jahrzehnten, ausgelöst durch die Corona-Pandemie und die verschiedenen Sichtweisen zu ihrer Bekämpfung. Unterschiedliche Standpunkte zum Thema Impfen werden nicht ausgehalten, sondern der anders Denkende wird als dumm oder gefährlich abgestempelt.

Tiefe Risse sind entstanden. Sie gehen durch Familien, Nachbarschaften, Kollegenkreise, Freundschaften und Gemeinden. G2-Vorschriften, mit denen man Nichtgeimpfte vom öffentlichen Leben ausschließen will, scheinen die entstandenen Gräben noch zu vertiefen. Kann man jemanden gewinnen, indem man ihn abweist?

Christus spricht: *Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.*

Bei ihm gibt es keine besonderen Voraussetzungen, die jemand zuvor erfüllen müsste, damit er von ihm angenommen wird. Jeder ist ihm willkommen und sie kamen zu ihm: Normale unauffällige Bürger aber vor allem die Kranken, die Einsamen, die Armen, die Ausgegrenzten, die Depressiven, die Sünder, Zöllner, Huren, Aussätzigen und Ausländer... Jesus setzte sich mit ihnen an einen Tisch, viele von ihnen erfuhren Heilung und änderten ihr Leben.

Aber nicht alle kamen - manche blieben seiner Einladung fern. Was sie abgehalten hat? - ihre Hemmungen, ihre Ängste, ihre Trägheit, vielleicht auch ihr Stolz, und Jesus hat sie nicht gezwungen.

So ist es bis heute geblieben - Jesus breitet die Arme aus, er wartet bis jemand soweit ist, dass er es wirklich will. Aber den letzten Schritt müssen wir von uns aus tun.

In Neukirchen steht vor der Trauerhalle auf dem Friedhof eine Christusfigur, sie befand sich ursprünglich auf einer abgelaufenen Grabstelle und wurde in den letzten Jahren restauriert. Jeder Besucher der Trauerhalle geht an diesem Christus vorüber. Mit den ausgebreiteten Armen möchte er jeden einladen: *„Komm – auch du bist mir recht, komm, solange du noch Leben in dir hast. Auch dich habe ich erlöst mit meinem Leiden und Sterben. Ich gebe dir das ewige Leben und werde dich nicht abweisen.“*

Das neue Jahr hat begonnen - ob es Freud oder Leid bringt wissen wir nicht - auch nicht, wie oft wir von Menschen abgewiesen werden, aber eines steht fest:

Wir können jederzeit zu Jesus kommen, so wie wir sind, denn Christus spricht:

**Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.**

Ein gesegnetes und gesundes neues Jahr wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Daniel Bilz



**Kontaktdaten für Rückfragen:**

Glaubens- und Lebenszentrum INSEL  
Burkhardtsdorfer Straße 1  
09221 Neukirchen

### Termine der INSEL Adorf im Januar

26.01.2022 | 17:30 Uhr | BergFEST | INSEL

30.01.2022 | 15:00 Uhr | BET-EL für ALLE | INSEL

(Diese Veranstaltungen können nur dann stattfinden, wenn es die geltenden Corona-Verordnungen zulassen.)

Täglich

17:45 - 18:05 Uhr

Abendgebet

Montags

19:00 Uhr

Montagsgebet

E-Mail: [buero@insel-adorf.de](mailto:buero@insel-adorf.de)

Web: [www.insel-adorf.de](http://www.insel-adorf.de)



03721 / 27 10 85

## Kirchliches Leben in Neukirchen und Adorf

### Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

- |               |                        |  |
|---------------|------------------------|--|
| <b>16.01.</b> | 09.00 Uhr<br>10.00 Uhr | Predigtgottesdienst in Neukirchen<br>Sakramentsgottesdienst in Adorf                       |
| <b>23.01.</b> | 08.30 Uhr<br>10.00 Uhr | Predigtgottesdienst in Adorf<br>Sakramentsgottesdienst in Neukirchen                       |
| <b>30.01.</b> | 09.00 Uhr<br>10.00 Uhr | Predigtgottesdienst in Neukirchen<br>Gottesdienst in Adorf                                 |
| <b>06.02.</b> | 08.30 Uhr<br>10.00 Uhr | Predigtgottesdienst in Adorf<br>Gottesdienst mit Meinersdorfer Männerchor<br>in Neukirchen |
| <b>13.02.</b> | 10.00 Uhr<br>10.00 Uhr | Predigtgottesdienst in Neukirchen<br>Treffpunkt Kreuz Adorf                                |
| <b>20.02.</b> | 10.00 Uhr              | Predigtgottesdienst in Neukirchen  |

**Zu den 10.00 Uhr Gottesdiensten findet immer parallel Kindergottesdienst statt.**

### Kontakt:

#### *Öffnungszeiten Pfarramt Neukirchen:*

Montag 9-11 Uhr,  
Dienstag 9-11 Uhr & 16-17 Uhr  
Donnerstag 10-12 Uhr

#### *Pfarramt / Friedhofsverwaltung Neukirchen:*

Kirchsteig 3, 09221 Neukirchen  
**Pfarramt** Tel.: (0371) 21 71 43  
**Friedhof** Tel.: (0371) 21 71 13

#### *Pfarramt / Friedhofsverwaltung Adorf:*

Adorfer Hauptstr. 98  
09221 Neukirchen (OT Adorf)  
Tel.: (03721) 27 10 84



Wir, das Ev.-Luth.  
Christuskirchspiel Erzgebirge,  
suchen ab sofort eine/n Kirchen-  
musiker/in zur 45%igen Anstellung.

Durch eine Vielfalt an aktivem Gemeindeleben gibt es sehr gute Möglichkeiten zur Entfaltung & Weiterentwicklung der kirchenmusikalischen Arbeit. Eine berufsbegleitende Ausbildung ist möglich. Es wäre schön, wenn Sie sowohl traditionelle als auch moderne Formen der Kirchenmusik und die Begleitung von Bandarbeit bzw. projektbezogener Arbeit sowie die Förderung ehrenamtlicher Musiker in den Gemeinden auf dem Herzen haben.

**Kontakt:**  
Pfr. Markus Großmann, 03721 23074, markus.grossmann@evlks.de

**Herzliche Einladung zu den Gebetsabenden der Evangelischen Allianz mit kurzem Impulsen, Musik und Zeit zum Gebet vom 09. – 16.01.2022**

Sonntag 09.01.22	10:00 Uhr	Kirche Neukirchen	Kirche Klaffenbach
Montag 10.01.22	19:30 Uhr	Kirche Neukirchen	Gemeinschaftshaus Adorf
Dienstag 11.01.22	09:30 Uhr		Gemeinschaftshaus Klaffenbach
Mittwoch 12.01.22	10:00 Uhr	Kirche Neukirchen	Kirche Adorf
Donnerstag 13.01.22	10:00 Uhr	Kirche Neukirchen	Pfarrhaus Klaffenbach
Freitag 14.01.22	10:00 Uhr	Kirche Neukirchen	Gemeinschaftshaus Adorf
Samstag 15.01.22	10:00 Uhr	24h Gebet	Gemeinschaftshaus Klaffenbach
Sonntag 16.01.22	10:00 Uhr	Abschlussgottesdienst	Gemeinschaftshaus Klaffenbach



*Wir gehn dahin und wandern  
von einem Jahr zum andern,  
wir leben und gedeihen  
vom alten bis zum neuen.*

*Sprich deinen milden Segen  
zu allen unsern Wegen,  
lass Großen und auch Kleinen  
die Gnadensonne scheinen.*

**Paul Gerhardt 1653**



## Jetzt schnell um 2 Apfelbäume für Ihre Schule oder Kita für die Frühjahrsbepflanzung 2022 bewerben



Schulen und Kitas aus Sachsen können sich innerhalb der Initiative „Apfelbäumchen für Sachsens Schulen und Kitas“ (gemäß Beschluss des Sächsischen Landtages zum Doppelhaushalt 2021/2022) für zwei Apfelbäume für ihren Schulhof oder ihr Kitagelände bewerben. Die Initiative wird im Rahmen einer Kooperation zwischen Deutschem Verband für Landschaftspflege (DVL)- Landesverband Sachsen e.V. und dem Bund Deutscher Baumschulen (BdB) e.V. Landesverband Sachsen umgesetzt.

Bewerben Sie sich mit Ihrer Schule oder Kita bis 06. Februar 2022 für die Frühjahrsbepflanzung 2022! Es stehen reichlich Apfelbäume zur Verfügung und der DVL Sachsen freut sich auf viele Bewerbungen. Auch Bewerbungen für die Herbstbepflanzung 2022 werden bereits angenommen.

Alle Informationen und das Bewerbungsformular zur Initiative sind auf der Homepage des DVL Sachsen <https://dvl-sachsen.de> unter „Initiative Apfelbäumchen“ zu finden. Dort gibt es auch den Aufruf, die Teilnahmebedingungen und das Merkblatt zur Pflanzung.

Die Apfelbäume können künftig den Kindern der Einrichtungen frische Äpfel liefern und vor Augen führen, wie im Verlauf der Jahreszeiten aus einer Blüte ein Apfel reift und welchen Beitrag bestäubende Insekten für unsere Ernährung leisten.

Mit der Pflanzung der Apfelbäume schaffen die Schulen und Kitas auch ein Refugium für Insekten, Vögel und viele andere kleine Tiere und leisten damit einen kleinen Beitrag zu mehr Biodiversität in unseren Städten und Dörfern.

In der Herbstbepflanzung 2021 sind als Auftakt der Initiative bereits über 100 Apfelbäume auf Schulhöfen oder in Gärten von Kindertagesstätten in ganz Sachsen gepflanzt worden.

Fragen zur Bewerbung beantwortet gerne Sophie von Eichborn vom DVL-Regionalbüro Nordwestsachsen unter der E-Mail: [apfelbaum-orga@dvl-sachsen.de](mailto:apfelbaum-orga@dvl-sachsen.de) oder unter 03423 7393002.

Bei Fragen zur Pflanzung und Pflege hilft Katrin Müller vom DVL-Regionalbüro Sächsische Schweiz-Osterzgebirge unter [der](mailto:der) E-Mail: [apfelbaum-wissen@dvl-sachsen.de](mailto:apfelbaum-wissen@dvl-sachsen.de) oder unter 03504 629661 weiter.

## Stellenanzeige



ZWECKVERBAND  
ABFALLWIRTSCHAFT  
SÜDWESTSACHSEN

Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen (ZAS)  
Schlachthofstraße 12 - 09366 Stollberg

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen sucht **Sie** zur personellen Unterstützung bei der Bewirtschaftung der Wertstoffhöfe in:

- Zwönitz,
- Oelsnitz,
- Neukirchen und
- Thum.

Sie sind im Besitz eines gültigen Führerscheines der Klasse B, sind durchsetzungsfähig, haben ein sicheres Auftreten und Interesse an einer abwechslungsreichen Teilzeitbeschäftigung, auch samstags, dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Ihr Ansprechpartner:

**Herr Schaarschmidt**

**Tel.: 037296 66-214**

## Neuregelung der Information zur Wasserqualität



Entsprechend des § 21 Absatz 1 der Trinkwasserverordnung informiert der RZV ab dem **01.01.2022** seine Verbraucher ausschließlich nur noch über seine Internetseite über die Trinkwasserqualität.

Dazu besteht unter [www.rzv-glauchau.de/Service](http://www.rzv-glauchau.de/Service) die Möglichkeit, den Unterpunkt Wassergüte/Aufbereitungsstufe anzuwählen und damit spezifische Informationen unter Angabe der Adresse der Verbraucherstelle abzurufen.

Darüber hinausgehende Parameterangaben des Trinkwassers können wie bisher über die auf der gleichen Seite benannten Ansprechpartner erfragt werden.

## Investitionen in zukunftssichere Anlagen und Netze führen zu neuen Trinkwassergebühren ab Januar 2022

### Durchschnittsnutzer mit 31 m<sup>3</sup>/Person/Jahr zahlt 46 Cent im Monat mehr für die Trinkwasserversorgung

*Glauchau.* Mit Beschluss der Verbandsversammlung zur Neukalkulation der Trinkwassergebühren vom 23. September 2021 und deren Umsetzung mit Änderung der Wasserversorgungssatzung durch Beschluss der Verbandsversammlung vom 3. Dezember 2021 erhöht sich ab 1. Januar 2022 im Verbandsgebiet des RZV die Verbrauchsgebühr für Trinkwasser auf 2,27 Euro/m<sup>3</sup>.

Die Grundgebühren bleiben stabil. Der durchschnittliche Nutzer mit 31 m<sup>3</sup>/Person/Jahr zahlt demnach für die Trinkwasserversorgung künftig 5,58 Euro mehr im Jahr (rund 46 Cent im Monat).

Mit der Neukalkulation der Trinkwassergebühren stehen dem Verband im Kalkulationszeitraum 2022 bis 2025 rund 46 Millionen Euro an finanziellen Mitteln für die technische Infrastruktur zur Verfügung.

Für die Leistungsfähigkeit und Zukunftsfestigkeit der Netze und Anlagen sind diese Mittel unerlässlich, sowohl für das allgemeine Sanierungs- und Modernisierungsgeschehen als auch für die Langfristprojekte. Bedeutende Vorhaben für die kommenden Jahre sind u. a. der Neubau des Wasserwerkes Kertzsch, die Fortschreibung der Rohrnetzerneuerung, Ersatzneubauten von Hochbehältern sowie die Entwicklung weiterer Anpassungsstrategien für Demografie und Klimawandel. Neben diesen langfristigen Herausforderungen sieht der RZV aber auch in der täglichen Arbeit steigende Anforderungen aus Gewässer- und Ressourcenschutz, Erhöhung der Trinkwasserqualität, Digitalisierung, IT-Sicherheit und Energieeffizienz.

Der gestiegene technische Aufwand, die massiven Preissteigerungen bei Baumaßnahmen und Materialbeschaffung, der demografisch bedingte Rückgang der Trinkwasserabgabemenge sowie die allgemeinen Tarifsteigerungen der Personalkosten führen zwangsläufig zu steigenden Kosten und erfordern letztlich die Anhebung der Gebühren. Dennoch ist die Trinkwasserversorgung konstant günstig und entwickelt sich entlang der Inflationsrate.

### Exkurs: Trinkwassergebühren

Trinkwasser ist nicht nur das am besten kontrollierte, sondern auch das preiswerteste Lebensmittel. Ein Liter Trinkwasser kostet gerade einmal ca. 0,2 Cent. Eine Literflasche Mineralwasser kostet im Supermarkt durchschnittlich 50 Cent – das ist das 250fache!

Turnusmäßig überprüft der RZV aller vier Jahre die für die Trinkwasserversorgung anfallenden Kosten. Nur die tatsächlich für die im Versorgungsgebiet entstehenden Kosten finden sich in den Gebühren wieder und werden von der Gemeinschaft der Nutzer getragen.

Die maßgebliche Kalkulationsvorschrift für die Ermittlung der Gebühren für die Trinkwasserversorgung des RZV ist das Sächsische Kommunalabgabengesetz.

Der Bemessung der Gebühren ist eine Kalkulation für einen vierjährigen Kalkulationszeitraum zugrunde gelegt. Infolgedessen waren die Gebühren für den Kalkulationszeitraum 2022 bis 2025 zu kalkulieren.

Bei der Erstellung der Gebührenkalkulation gilt es darauf zu achten, dass keine Kosten einbezogen werden, die nach kommunalabgabenrechtlichen Grundsätzen nicht oder nicht in voller Höhe angesetzt werden dürfen.

### Exkurs: Fakten rund um das RZV-Trinkwasser

- 1.665 Kilometer lang ist das Trinkwassernetz im Verbandsgebiet des RZV.
- 49 Pumpwerke fördern jährlich etwa 8,8 Millionen Kubikmeter Fernwasser und ortsnahe Wasser aus 7 Eigenaufkommen sowie 6 Wasserwerken für rund 214.000 Einwohner im Verbandsgebiet des RZV.
- 85 Liter Trinkwasser nutzt ein Bürger im Verbandsgebiet des RZV pro Tag. Das ist über ein Drittel weniger als im bundesdeutschen Durchschnitt (127 Liter/Quelle BDEW).
- Mit bis zu 1.000 Trinkwasserproben jährlich sichert der RZV die sehr gute Qualität des Trinkwassers.



## Wegwerfen? Denkste!

Anfang 2020 wurde das „Kreativcafé & Kaputt?“ vom Regionalmanagement der LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge“ ins Leben gerufen. Das Kreativcafé ist eine Veranstaltung, bei der defekte Alltagsgegenstände in angenehmer Atmosphäre gemeinschaftlich repariert werden: elektrische und mechanische Haushaltsgeräte, Unterhaltungselektronik, aber auch Textilien, Fahrräder, Spielzeug und andere Dinge. Diese Treffen sind nicht-kommerzielle Veranstaltungen, deren Ziel es ist, Müll zu vermeiden, Ressourcen zu sparen, damit die Umwelt zu schonen und nachhaltige Lebensweisen in der Praxis zu erproben.

Seit Mitte 2021 hat das Kreativcafé eine vorübergehende Heimat im Gemeindeamt in Ursprung gefunden. Trotz beengter Räumlichkeiten konnten über das Jahr hinweg einige Reparaturtreffs stattfinden, die allesamt gut besucht waren. Dabei kamen Besucher nicht nur aus unserer Region, sondern auch aus Chemnitz vorbei. Jeden 1. Freitag im Monat von 15:00-18:00 Uhr standen die 8 ehrenamtlichen Reparaturhelferinnen und Helfer parat. In Kooperation mit Familie Herold von „Terra.Ursprung“ konnte im Oktober sogar eine gut besuchte Nähwerkstatt durchgeführt werden.

Nach vielen tollen Erfahrungen werden wir vom aktuellen Corona-Geschehen nun wieder ausgebremst. Aber wir wären ja nicht das Kreativcafé, hätten wir keine Lösung:

### Wie das geht? Ganz einfach:

1. Nimm Kontakt zu uns auf! **Melde Dich bei uns per E-Mail an [cafekaputt@gmx.de](mailto:cafekaputt@gmx.de)** – wir freuen uns, von Dir zu lesen.
2. **In der E-Mail muss unbedingt enthalten sein: mindestens ein Foto des defekten Gegenstandes, eine kurze Beschreibung des Defektes und Deine Telefonnummer! Ohne diese Pflichtangaben können wir Dir leider nicht helfen.**
3. Ein ehrenamtlicher Reparaturhelfer nimmt Kontakt zu Dir auf und bespricht das weitere Vorgehen.  
**Wichtig: eine Reparatur ist ausschließlich für Geräte und Gegenstände möglich, bei denen kein Garantieanspruch mehr besteht.**
4. Besteht Hoffnung auf eine erfolgreiche Reparatur, kannst Du Deinen kaputten Gegenstand persönlich bei einem Reparaturhelfer abgeben. Wer das ist und wo Du hin musst, wird vorher am Telefon vereinbart.
5. Die Reparatur war erfolgreich? Super! Dein persönlicher Reparaturhelfer wird sich bei Dir melden und einen Termin zur Abholung vereinbaren. Voilà!
6. Kosten für Dich? Keine! Denn wir reparieren ehrenamtlich. Dennoch freuen wir uns über eine angemessene Spende, denn Werkzeuge und Arbeitsmittel kosten Geld.

Wir hoffen natürlich, bald wieder gemeinschaftlich reparieren zu dürfen. Denn bei unserem Angebot steht die Gemeinschaft im Vordergrund. Wenn es soweit ist, informieren wir Dich auf unserer Homepage darüber!

Weitere Informationen unter:

[www.tor-zum-erzgebirge.de/kreativcafe-kaputt](http://www.tor-zum-erzgebirge.de/kreativcafe-kaputt)

## Weltkrebstag am 4. Februar: Blutspender können Krebspatienten helfen – und sorgen mit regelmäßigen Spenden für die eigene Gesundheit vor



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

Jedes Jahr wird am 4. Februar mit dem Weltkrebstag die Behandlung, Erforschung und Vorbeugung von Krebserkrankungen ins öffentliche Bewusstsein gebracht. Die Zahl der Menschen, die in Deutschland jährlich neu an Krebs erkranken, liegt laut Deutscher Krebshilfe bei über einer halben Million. Zahlreiche Krebspatienten benötigen begleitend zu Chemotherapien oder Bestrahlungen im Verlauf ihrer Therapien regelmäßige Bluttransfusionen. Rund ein Fünftel aller aus Spenderblut hergestellten Präparate wird mittlerweile für Krebspatienten eingesetzt. Das Engagement vieler Blutspenderinnen und Blutspender ist für diese Patienten unverzichtbar.

Aber auch für den Spender oder die Spenderin selbst haben regelmäßige

Blutspenden Vorteile. Das Blut wird mit jeder Spende auf bestimmte Infektionserreger untersucht. Wer drei Mal innerhalb von 12 Monaten Blut spendet, erhält auf Wunsch den sogenannten Gesundheitscheck. Im Rahmen des Gesundheitschecks werden weitere Blutwerte untersucht und dem Spender mitgeteilt. Hierbei handelt es sich um Parameter, die Aufschluss über mögliche Risiken für Herz-Kreislaufkrankungen geben können, sowie um Nierenfunktionswerte. So sorgen regelmäßige Blutspenderinnen und -spender für ihre eigene Gesundheit vor und helfen durch die Auftrennung des gespendeten Blutes in drei unterschiedliche Präparate bis zu drei schwer kranken oder auch verletzten Patienten.

Alle Blutspendetermine sind zu finden unter <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>

**Eine Terminreservierung vorab ist erforderlich.**

Weitere Informationen werden darüber hinaus unter der **kostenlosen Hotline 0800 11 949 11** erteilt.

Auch nach einer **Impfung** mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen **gegen das Corona-Virus** ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der Geimpfte gesund fühlt.

Die Sicherheit auf DRK-Blutspendeterminen bleibt aufgrund der umfangreichen Hygienemaßnahmen und eines ständig an die Entwicklung des Infektionsgeschehens angepassten Sicherheitskonzeptes gewährleistet.

### Die nächsten Möglichkeiten zur Blutspende

**Donnerstag, den 03.02.2022**  
von 15.30 bis 18.30 Uhr  
**im Gasthof Adorf,**  
Adorfer Hauptstraße 74



Rathausumgebung im Winter 2020

Foto: J. Beyer

## Private Kleinanzeigen

### NACHPÄCHTER FÜR KLEINGARTEN AB 2022 GESUCHT



Garten, 400 qm, in Kleingartenverein „Frischer Wind e. V.“, Neukirchen, mit massiver Laube und Terrasse, Gartenteich, diversen Gartengeräten, VB 850 €

Tel. 0173 / 94 21 618

## Immobilienanzeigen

### VERMIETUNG NEUKIRCHEN

Ruhige, sanierte 2-Raum-Wohnung 64 qm in Neukirchen zu vermieten. Stellplatz vorhanden

Tel.: 0371 / 21 71 25 nach 16 Uhr 0178 / 88 132 80

### VERMIETUNG NEUKIRCHEN ab sofort

Standort: Friedhofstraße 2 in Neukirchen  
Typ: **sanierte 2-Raum-Wohnung, Hochparterre**  
Fläche: 54 m<sup>2</sup>  
Beschreibung: Küche mit Fenster,  
Bad mit Fenster, Dusche und Wanne, Keller  
Mietpreis: 450,- € Warmmiete  
Kontakt: **Tel. 0371 / 230611**

### VERMIETUNG NEUKIRCHEN

Typ: schöne, sanierte 2-Raum-Wohnung  
Standort: Wohnanlage Neukirchen, Am Marktplatz 1  
Fläche: 58 m<sup>2</sup>  
Beschreibung: 1.Stock, Küche und Bad mit Fenster,  
Bad mit Wanne, Balkon, Keller, Waschma-  
schinenraum, Tiefgaragenstellplatz möglich  
Mietpreis: 320,- € Kaltmiete  
Nebenkosten: 133,- €  
Kontakt: **0151 70189385 oder 0151 70182445**  
**Besichtigung möglich**

Leben ist Bewegung... **Ludwig** Seit 1959 Orthopädie-Technik & Sanitätshaus

Bitte beachten Sie unsere neuen Öffnungszeiten in Stollberg

Besuchen Sie uns auch in unserem **WEB-SHOP** [www.ot-ludwig.de](http://www.ot-ludwig.de)

Neukirchen, Hauptstraße 96  
Telefon: 0371 / 2780874  
Öffnungszeiten:  
Mo., Di., Do.: 10 - 18 Uhr  
Mi., Fr.: 10 - 16 Uhr

Stollberg, Ernst-Thälmann-Straße 3  
Telefon: 037296 / 927970  
Öffnungszeiten:  
Mo., Di., Do.: 9 - 18 Uhr  
Mi., Fr.: 9 - 16 Uhr

## RAT & HILFE IM TRAUERFALL

seit 1983 **Heimbürge - Bestattung**  
**WERNER SCHEER**

Mühlenstraße 11 · 09221 Neukirchen  
Telefon Tag und Nacht:  
**(0371) 26 29 885**  
oder Funktelefon: 0171 - 83 94 402

Erledigung aller Wege im Zusammenhang mit Ihrem Trauerfall.  
Würdevolle und preiswerte Bestattung.

Unsere liebe Mutter ließ die Tür hinter sich einen Spalt offen, so dass unser lieber Vater ihr ins Jenseits folgen konnte.

Liebe ist, wenn man auch den letzten Gang gemeinsam geht.

Unsere lieben Eltern sind von uns gegangen

**Rita Müller**

geb. Kunze

\* 21.11.1940 † 05.12.2021

**Jochen Müller**

\* 03.03.1942 † 11.12.2021

Wir sind sehr traurig, aber auch sehr dankbar, dass wir sie hatten.

Im Namen aller Angehörigen  
die Söhne

**Ingo Müller**

**Karsten Müller**

**Jörg Müller**

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 13.01.2022 um 13 Uhr auf dem Friedhof Neukirchen statt. Von Blumengebinden bitten wir Abstand zu nehmen, da die Urnenbeisetzung zu einem späteren Zeitpunkt auf dem Waldfriedhof in 32758 Detmold-Pivitsheide stattfinden wird.

Traueranschrift: Karsten Müller, Bielefelder Str. 489, 32758 Detmold

**hg+s**  
 Hausgeräte & Service  
**Jens Wolf**

Ihr Kundendienst für  
 Wasch-, Kühl-, Gas- und Elektrogeräte

**Telefon: 0371 / 21 70 96**

Hauptstraße 74 | 09221 Neukirchen  
 e-mail: service@hgs-24.de | www.hgs-24.de

**SND - Sicherheitsnotruf Deutschland GmbH**

**SND**  
 Ihr Sicherheitsnotruf  
 Für alle Lebenslagen

**SND - Sicherheitsnotruf  
 Deutschland GmbH**  
 Bergstraße 30, 09661 Hainichen  
**Telefon: 0371 57388200**  
 e-Mail: info@snd-sicherheitsnotruf.de

**Ihr Hausnotruf  
 für alle Lebenslagen.**  
 Ihr persönlicher Ansprechpartner  
 ist Herr Manfred Jäger  
 Er informiert Sie  
 gerne über Ihre Möglichkeiten.

**www.snd-sicherheitsnotruf.de**

**ABUS**  
 Security Tech Germany

**JOB**  
**WIR STELLEN  
 SIE EIN**

Mitarbeiter in der Produktion sowie  
 Maschinenbediener im Drei-Schicht-Betrieb.  
 Auch Quereinsteiger willkommen.

**Details:  
 abus.com/  
 karriere**

**AUTOHANDEL im WANDEL**

*Automobile Weber*

Ihr Autohaus  
 in Neukirchen/Chemnitz

Fahrzeughandel · Gebrauchtfahrzeuge · Werkstatt & Service  
 Finanzdienstleistungen

Wir sind umgezogen.  
 Ab sofort finden Sie uns auf der  
**Weststraße 31 in 09221 Neukirchen.**

www.automobileweber.de  
 Tel.: 0371 / 83 44 11 70 | e-mail: info@automobile-weber.com

**Mehr Auto  
 geht nicht**

**RECYCLING** von Kartonagen, Papier, Folie  
**CONTAINERDIENST** von 1-35 m<sup>3</sup>  
**ANNAHME VON** Bauschutt, Beton, Erde, Altholz, Sperrmüll,  
 Gartenabfällen, Altpapier  
**VERKAUF VON SCHÜTTGÜTERN** Betonrecycling, Sand,  
 Splitt, Kies, Frostschutz

**www.recycling-sieber.de**

**SIEBA**  
 RECYCLING + CONTAINERDIENST

Thalheimer Straße 17-21  
 09125 Chemnitz  
 Telefon: 0371 / 22 40 00

**Bestellen Sie Ihre Medikamente nach Hause**

**Einfach und schnell!**  
Egal ob Sie über per E-Mail, Telefonat oder über unsere App bestellen:  
**Wir beliefern Sie gern!**

**Täglich ab halb drei kommen wir vorbei!\***

\*Wochenende ausgenommen

Code mit dem Handy scannen und los geht's!

Ihr Team der Apotheke Neukirchen  
Mo-Fr 8:00 - 18:30 Uhr • Sa 8:00 - 12:00 Uhr

**AM STERN APOTHEKE NEUKIRCHEN**  
AM STERN - CHEMNITZER STRASSE 2  
info@apotheke-neukirchen.de Tel. 0371 / 22 41 30  
www.apotheke-neukirchen.de

bestellen  
vor Ort angeliefert  
rundum versorgt

OTTO-DESIGN 01/22

Reisen in guter Gesellschaft  www.reisebuero-am-stern.de  
**Reisebüro Am Stern**  
Hauptstraße 96, 09221 Neukirchen, Tel.: 0371 / 217 686, e-mail: service@reisebuero-am-stern.de

**Singles sparen!**  
**„Fjordnorwegen der Extraklasse“**  
z.B. vom 13.05. bis 20.05.2023

- \* Grandiose Momente im Sognefjord und Geirangerfjord
- \* Die berühmte Flambahn & Norwegens schönste Stadt Bergen
- \* Von Schären-Inseln umrahmt: Geheimtipp Maloy & Kristiansand

Norwegische Naturerlebnisse der Extraklasse, Hanseimpressionen, südnorwegische Küstenlandschaften und die Schönheit von rauschenden Wasserfällen, grünen Wiesen, sowie hübsche bunte Holzhäuser in majestätisch erhobenen Fjorden, all dies können Sie an Bord MS Artania erleben.

**Im Reisepreis inbegriffen:**

- \* 8-Tage Kreuzfahrt in der geb. Kategorie
- \* Vollpension an Bord inkl. Tischwein zum Essen
- \* Unterhaltungsprogramm an Bord
- \* und vieles, vieles mehr...

3-Bett Außenkabine p.P. ab **€ 678,-**  
Weitere Kabinenkategorien buchbar.  
Anreisepaket per Bahn p.P. 155€

**Buchung und Information bei uns im Reisebüro**

**JETZT ANSCHLUSSGEBÜHREN SPAREN UND EINEN ZUSÄTZLICHEN BONUS SICHERN!**

**STADTWERKE** Annaberg-Buchholz **NÄHE TUT GUT!**

**OB HOME ODER OFFICE ... STABILE BANDBREITEN ZU FAIREN PREISEN.**

Im verfügbaren Netzgebiet der Stadtwerke Annaberg-Buchholz Energie AG sowie nach technischer Prüfung.  
\* Gilt nur bei Vertragsabschluss im Aktionszeitraum 01.12.2021 bis 31.01.2022.

Servicefiliale Hohenstein-Ernstthal · Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5 · 09337 Hohenstein-Ernstthal  
Telefon: 03723 6687095 · vertrieb@swa-b.de · www.swa-b.de/highspeed-surfen-telefonie  
Es wird weiterhin um die Beachtung der jeweiligen Schutz- und Hygienemaßnahmen vor Ort gebeten.

**su vida Pflegedienst HERA**

**Wir suchen Dich!**

- Pflegfachkraft m/w/d
- Pflegehilfskraft m/w/d
- Hauswirtschaftskraft m/w/d
- Auszubildende zur Pflegfachkraft m/w/d

Komm in unser Team!  
Wir freuen uns auf Dich!

Ambulanter Pflegedienst  
su vida GmbH  
Hauptstraße 98  
09221 Neukirchen

Tel.: 0371 / 234 505 57

E-Mail: info@su-vida.de  
Webseite: www.heraresidenzen.de/pflegedienst/suvida